

Niederschrift

über die 05. öffentliche Sitzung der Gemeindeversammlung der Gemeinde Elisabeth-Sophien-Koog am 18. Dezember 2019 im Restaurant „Am Heverstrom“, Heverweg 14, 25845 Nordstrand

Beginn der Sitzung: 19.04 Uhr

Ende der Sitzung: 19.50 Uhr

Anwesend:

1. Bürgermeisterin Ute Clausen
2. Gemeindemitglied Kay Clausen
3. Gemeindemitglied Daiva Deusen
4. Gemeindemitglied Peter Deusen
5. Gemeindemitglied Sünje Deusen
6. Gemeindemitglied Heidi Decker
7. Gemeindemitglied Momme Elsner
8. Gemeindemitglied Anja Forrer
9. Gemeindemitglied Birgit Forrer
10. Gemeindemitglied Marita Grabowski
11. Gemeindemitglied Malte Kruse
12. Gemeindemitglied Marion Kruse
13. Gemeindemitglied Joachim Maart
14. Gemeindemitglied Lisa Maart
15. Gemeindemitglied Sören Maart
16. Gemeindemitglied Tatjana Petersen
17. Gemeindemitglied Wolfgang Petersen
18. Gemeindemitglied Heidi Priebe-Winkel
19. Gemeindemitglied Peter Schroeder
20. Gemeindemitglied Jutta Schwierz
21. Gemeindemitglied Frank Winkel
22. Gemeindemitglied Matthis Winkel

Von der Verwaltung ist anwesend:

Thomas Magnussen, Protokollführer

Gäste:

Ruth Hartwig-Kruse, Bürgermeisterin Gemeinde Nordstrand

Sabine Voiges, Husumer Nachrichten

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung durch die Bürgermeisterin und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
 - a) Dringlichkeitsanträge
 - b) Beschlussfassung über die evtl. Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte
3. Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift über die 4. Sitzung vom 16.10.2019
4. Bericht der Bürgermeisterin
5. Anfragen aus der Gemeindeversammlung
6. Beratung und Beschlussfassung über einen Zuschuss an die Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr
7. Beratung und Beschlussfassung über den Haushalt 2020

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung durch die Bürgermeisterin und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeisterin Ute Clausen eröffnet die Sitzung der Gemeindeversammlung und begrüßt die Anwesenden. Gegen Form und Frist der Einladung werden keine Einwände erhoben. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

2. Feststellung der Tagesordnung

a) Dringlichkeitsanträge

Es werden keine Dringlichkeitsanträge zur Ergänzung der Tagesordnung gestellt.

b) Beschlussfassung über die evtl. Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

Die Gemeindeversammlung beschließt, alle Tagesordnungspunkte in öffentlicher Sitzung zu beraten und zu beschließen.

3. Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift über die 4. Sitzung vom 16.10.2019

Die Niederschrift der Sitzung der Gemeindeversammlung vom 16. Oktober 2019 wird in der vorliegenden Form ohne Einwendungen festgestellt.

4. Bericht der Bürgermeisterin

- Auf Grundlage des vorliegenden Regionalplanes bestehen gute Aussichten, dass eine weitere **Windeignungsfläche** im Koog ausgewiesen wird, welche die Errichtung einer Bürgerwindmühle ermöglichen würde.
- Die Breitband-Verlegung beginnt auf Nordstrand im Frühjahr 2020.
- Die Bürgermeisterrunde des Amtes wurde am 02. Dezember 2019 vom Leiter des Fachbereiches Kreisentwicklung, Bauen und Umwelt des Kreises Nordfriesland, Burkhard Jansen, über den aktuellen Sachstand zum Thema „**Rufbus**“ informiert. Auf Nordstrand wurden von insgesamt 60 Personen 26 Rufbusfahrten abgerufen. Der Kreis Nordfriesland sagt zu, die Thematik zukünftig besser zu kommunizieren und Schulungen für die „Kümmerer“ durchzuführen. Die Haltestellen bleiben vorläufig unverändert.
- Beate Springstubbe möchte für Koogbewohner/innen mit keinen oder geringen Plattdeutsch-Kenntnissen ein monatliches Treffen anbieten, bei dem auf **plattdeutsch** ein bestimmtes Thema besprochen wird und so die Sprachkenntnisse verbessert werden. Voraussetzung sei allerdings, die vorherige Teilnahme an einem Plattdeutsch-Kurs bei der Volkshochschule. Die Einbeziehung des „Fördervereins für Kultur auf Nordstrand e.V.“ sollte erfolgen.
- Die **Wurzelaufbrüche an den Radwegen** stellen ein amtsweites Problem dar. Um dieses Problem in den Griff zu bekommen, soll nach neuen Lösungen gesucht werden.
- Die Bürgermeisterin spricht das anstehende **250jährige Jubiläum des Kooges** an. Sie bittet um Vorschläge für die Gestaltung des geplanten Festes. Die Gemeindeversammlung diskutiert über ein Festzelt, eine Festzeitschrift und welche Personen von außerhalb des Kooges zu dem Fest eingeladen werden sollten.
- Die bereits von Momme Elsner gepachtete **Grünland-Fläche**, welche sich im Eigentum der Gemeinde befindet, wird von diesem weiterhin angepachtet.

5. Anfragen aus der Gemeindeversammlung

- Joachim Maart betont, dass der Standort und der Zeitpunkt der Umsetzung für die Errichtung der **Bushütte** beim Objekt 11 festgelegt werden müsse. 5 Mitglieder der Gemeindeversammlung sprechen sich für eine sofortige Umsetzung der Maßnahme aus. 17 Gemeindemitglieder plädieren für eine Zurückstellung der Maßnahme um ein Jahr.
- Joachim Maart führt aus, dass die im nächsten Jahr vorgesehene **Sanierung der Landesstraße** gut geplant werden müsse, damit die Gemeindewege nicht zu sehr in Mitleidenschaft gezogen würden. Hier würden sich Einbahnstraßenregelungen anbieten. Ruth Hartwig-Kruse teilt mit, dass die Maßnahme in 3 Bauabschnitten durchgeführt werde. Im Februar oder März werde der Landesbetrieb für Straßenbau und Verkehr eine entsprechende Informationsveranstaltung auf Nordstrand durchführen.
- Momme Elsner teilt mit, dass der **Weg zum Objekt von Peter Schroeder** erhebliche Schlaglöcher aufweise. Peter Schroeder antwortet, dass diese durch Anlieferverkehr entstanden seien. Er habe die Schlaglöcher zwischenzeitlich aber selbständig aufgefüllt.
- Joachim Maart betont, dass der Belag auf der **Holzbrücke über den Westersielzug** an der Kreisstraße erneuert werden müsste.

6. Beratung und Beschlussfassung über einen Zuschuss an die Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr

Gemeindewehrführer Peter Schroeder berichtet, dass die Freiwillige Feuerwehr Nordstrand beabsichtige einen Mannschaftstransportwagen anzuschaffen, der gleichzeitig als Einsatzleitfahrzeug eingesetzt werden könne. Hierbei handelt es sich um einen Ford Dukatu, mit dem 9 Personen transportiert werden könnten. Für die Anschaffung seien bereits 6.400 Euro an Spenden gesammelt worden. Die Gemeinde Nordstrand habe bereits eine Bezuschussung mit 5.000 Euro zugesagt.

Auf Vorschlag von Bürgermeisterin Clausen beschließt die Gemeindeversammlung mit **18 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme bei 3 Enthaltungen** eine Bezuschussung mit 2.000 Euro.

7. Beratung und Beschlussfassung über den Haushalt 2020

Thomas Magnussen schildert zunächst die Entwicklung des Haushaltes 2019 im Vergleich zur Planung. Durch geringere Schulkostenbeiträge (3.800 Euro) und eine Erstattung beim Kostenausgleich mit dem Nordstrander Kindergarten (5.000 Euro) sowie einer erhöhten Dividende (1.500 Euro) durch die SH Netz sei es zu Verbesserungen von insgesamt 10.300 Euro gekommen.

Dagegen stehen Verschlechterungen durch die nicht eingeplante Bezuschussung der „Badestelle Oben“ (6.800 Euro) und durch deutlich geringere Gewerbesteuererinnahmen (46.000 Euro).

Der voraussichtliche Rücklagenbestand wird daher deutlich geringer (227.800 Euro) ausfallen als geplant (270.300 Euro).

Anschließend erläutert Herr Magnussen die wichtigsten Haushaltsansätze 2020. Für die 4 Schüler/innen sind 15.400 Euro an Schulkostenbeiträgen zu zahlen. Für den Kostenausgleich bzgl. des Nordstrander Kindergartens wurden 4.000 Euro veranschlagt, da zurzeit 1 Kind aus dem Koog den Kindergarten besucht. Für die laufende Unterhaltung der Wege (Winterdienst, Schredderarbeiten, Schlegeln der Banketten) sind 6.000 Euro vorgesehen. Das Aufkommen der Gewerbesteuer wird auf 30.000 Euro geschätzt.

05. GV Elisabeth-Sophien-Koog am 18.12.2019

Im Finanzhaushalt werden für Anschaffungen insgesamt 12.000 Euro veranschlagt, davon 7.000 Euro für eine Schutzhütte, 4.000 Euro für eine Solarleuchte und pauschal 1.000 Euro für sonstige Anschaffungen über 150 Euro.

Abschließend stellt Herr Magnussen die Haushaltssatzung 2020 vor. Die Erträge beliefen sich auf 101.100 Euro. Dem stünden Aufwendungen von 106.400 Euro entgegen. Der Haushalt weist somit einen Jahresfehlbetrag von 5.300 Euro aus. Die Investitionen umfassten insgesamt 12.000 Euro. Die Hebesätze der Realsteuern blieben unverändert.

Die Gemeindeversammlung erlässt die Haushaltsatzung nebst Haushaltsplan 2020 in der vorliegenden Form **einstimmig**.

Bürgermeisterin Clausen schließt die Sitzung und bedankt sich bei den Anwesenden für die konstruktive Mitarbeit.

Bürgermeisterin

Protokollführer